

Heßbach b. Beerfelden. Neueintragung: A. Iffland & Söhne, Diamantschleiferei. (VI 2/566)

Ingolstadt. Neueintragung: Firma „Fritz Dreyer“, Inhaber Fritz Dreyer, Kaufmann, Ingolstadt. Handel mit Uhren, Goldwaren, Optik und Photoartikeln. (VI 2/542)

München. B. Neresheimer, Goldwaren, Marienplatz 28-29. Die Prokura Ludwig Mangold ist gelöscht. Der Sitz ist nach Berlin verlegt. (VI 2/567)

Schramberg. Schramberger Uhrfedernfabrik G. m. b. H.: Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Oskar Hauger in Schramberg ist beendet. Der Geschäftsführer Dr. Albert Schneider jun. in Schramberg ist zur alleinigen Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Oskar Waas, Kaufmann in Schramberg, ist Gesamtprokura in der Weise erteilt, daß er gemeinsam mit einem Geschäftsführer die Firma vertreten kann. (VI 2/557)

Stuttgart. Neueintragung: Kontrollbüch-Uhren Ernst Leidner, Rosenstraße 43. Inhaber: Ernst Leidner, Kaufmann in Stuttgart. (VI 2/556)

Personalien

Berlin. Uhrmachermeister Kurt Kaufmann, Bredowstraße 5, feierte seinen 70. Geburtstag. (VI 3/563)

Hagenow. Uhrmachermeister Bruno Schön wurde zum stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher gewählt. (VI 3/565)

Hamburg. Otto Hilcken blickte auf eine 25 jährige Tätigkeit in dem von seinem Vater im Jahre 1882 gegründeten Juweliergeschäft J. Hilcken, Spitaler Straße 12, zurück. (VI 3/569)

Liegnitz. Sein 40 jähriges Meisterjubiläum feierte Uhrmachermeister Richard Thyrock. Eben solange unterhält er in Liegnitz ein Uhren- und Goldwarengeschäft, Burgstraße 55. (VI 3/564)

Mannheim. Hermann Helffenstein, langjähriger Prokurist der Juwelierfirma C. Heisler, B 1, 4, ist, 71 Jahre alt, nach einer Tätigkeit von 45 Jahren bei der gleichen Firma in den Ruhestand getreten. Eine kleine Abschiedsfeier vereinigte noch einmal alle Angestellten in der Wohnung des Inhabers, wobei die großen Verdienste des ausscheidenden treuen Mitarbeiters mit anerkennenden Worten vom Chef in herzlicher Weise hervorgehoben wurden. (VI 3/571)

Meuselwitz. Herr Kollege Uhrmachermeister Oscar Keller konnte seine 40jährige Selbständigkeit begehen. Er wurde aus diesem Anlaß von der Handwerkskammer Gera mit dem Ehrenmeisterbrief ausgezeichnet. Wir bringen gern diese Richtigung unserer ersten Notiz über das Jubiläum.

Pforzheim. Der Präsident der Bad. Industrie- und Handelskammer Karlsruhe hat Herrn Robert Hauschild zum Vizepräsidenten der Industrie- und Handelskammer Pforzheim bestellt. (VI 3/559)

Plauen (Vogtland). Goldschmiedemeister Karl Brocks, Ziegelstraße 9, konnte auf seine vor 25 Jahren erfolgte Geschäftsgründung zurückblicken. (VI 3/570)

Stuttgart. Herr Hofjuwelier Karl Zinser, Poststr. 3, konnte am 13. Februar seinen 90. Geburtstag feiern. (VI 3/555)

Unna (Westf.). Am 19. Februar können Herr Kollege W. Beckmann und Gattin ihre goldene Hochzeit feiern. (VII/574)

Delmenhorst. Frau Anna Christine Logemann, die Inhaberin der Firma J. H. Logemann, ist im Alter von 81 Jahren verstorben. (VI 3/560)

Glashütte. Einer der ältesten Mitbürger der Stadt, Uhrmachermeister Franz Sommer, ist in der vergangenen Woche verstorben. Er stand schon im 92. Lebensjahr. Franz Sommer war der letzte Uhrmacher, der bei Ferdinand Adolf Lange, dem Begründer der Glashütter Uhrenindustrie, seine Lehrjahre durchmachte. (VI 3/552)

Luckenwalde. Am 10. Februar verstarb Herr Kollege Max Luhne im Alter von 47 Jahren.

Konkurse und Vergleichsverfahren

Senftenberg (Lausitz). Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Eugen Stierpel ist aufgehoben. (VI 4/543)

Frage- und Antwortkasten

Fragen
5131. Welche Firma führt das Zeichen? (X/325)



Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die für den 7. Februar berechnete Großhandelsindexziffer von 96,4 % ist gegenüber der Vorwoche um 0,1 % gestiegen. Die Preise für industrielle Rohstoffe und Halbwaren haben um 0,6 % angezogen.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 19. bis 24. Februar Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Kleine Stücke (unter 100 RM)	97,12 %
Große Stücke (von 100 RM aufwärts)	
Fälligkeiten	%
1934	102,25
1935	100,37
1936	97,37
1937	93,62
1938	92,00

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 12. bis 18. Februar 1934 43 RM, für 835 48 RM, für 925 52 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 8 (grün) berechnet.

Trauring-Richtpreise (Mindestpreise) beim Bezug vom Fabrikanten (Preis je g): 1,000: L,rs RM, 0,985: L,rs RM, 0,950: L,du RM, 0,900: L,ls RM, 0,750: A,ns RM, 0,585: A,as RM, 0,333: B,lu RM. Bei Ringen unter 3 g bs Pf. Aufschlag je g. Bei Bezug bis zu drei Stück einer Sorte erhöht sich der Preis um —,bs RM je g. Wer diese Preise unterbietet, wird mit allen Rechtsmitteln bekämpft.

Mindestpreise für Trauringe im Berliner Einzelhandel. Der Arbeitsausschuß der drei Organisationen des Berliner Uhrmacher- und Juweliergewerbes hat die folgenden Einzelhandels-Mindestpreise für Trauringe festgesetzt (je g): 0,900: 4,50 RM, 0,585: 3,50 RM, 0,333: 2,50 RM. Wer diese Preise im Berliner Einzelhandel unterbietet, wird mit allen Rechtsmitteln bekämpft.

Edelmetallpreise in Pforzheim (XI)
(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrergold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
7. 2.	2,825	—	40,80—42,60	—	3,35—3,50
8. 2.	2,825	—	41,30—42,10	—	3,35—3,50
9. 2.	2,825	—	40,80—42,60	—	3,35—3,50
10. 2.	2,825	—	40,90—42,70	—	3,35—3,50
12. 2.	2,825	—	40,70—42,50	—	3,35—3,50
13. 2.	2,825	—	40,90—42,70	—	3,35—3,50

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 10. Februar 1934:

Feingold 2,80 RM je Gramm	Feinsilber 38,30 RM je kg
900/000 2,50 " " "	900/000 32,10 " " "
750/000 1,90 " " "	830/000 29,75 " " "
585/000 1,50 " " "	800/000 28,00 " " "
333/000 0,80 " " "	750/000 26,20 " " "

Verkaufspreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 10. Februar 1934:

Feingold 2825,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium 3,45 RM je Gramm
Feinsilber 39,30 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer 3,35 RM je Gramm
Rein Platin 3,50 RM je Gramm	

Die nächste Nummer erscheint am 23. Februar

Schlussstag für Text am . . . 17. Febr. früh 8 Uhr
für Anzeigen am 19. Febr. früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 21. Febr. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7; Schriftleiter Dipl.-Ing. Werner Busse, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. IV. Vj. 3800 — Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale), Mühlweg 19 — Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 11, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten. Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

